



Seit über 100 Jahren wird hierorts erfolgreicher Fußball gespielt - zwei Vereine nahmen jahrzehntelang in der gesamten umliegenden Region Württemberg / Hohenzollern eine herausragende Spitzenposition ein. Der FC 1910 Tailfingen (FCT) agierte u. a. mehrfach in der Oberliga Baden-Württemberg. Auch der FV 07 Ebingen (FVE) setzte ebenso besondere Akzente – u. a. mehrfacher Meister und WFV-Pokalsieger. Die Lokalderbys Ebingen – Tailfingen (und umgekehrt) sahen immer tausende Zuschauer in beiden Stadien. FVE und FCT galten, über Generationen hinweg, als „gefürchtet“ superstarke Mannschaften im Württembergischen Fußballgeschehen. Vieles ist erwähnenswert – Beispiel: Der FCT führt die „ewige Gesamt-Tabelle“ der legendären „Schwarzwald-Bodensee-Liga“ an – der FVE dicht folgend auf Rang zwei – und dies bei namhafter Konkurrenz! FVE und FCT absolvierten DFB-Pokalspiele gegen Bundesligisten, FVE: 1. FC Nürnberg, FCT: VfL Bochum, SC Freiburg und Rot-Weiß Essen sowie Paarungen um die Deutsche Amateur-Meisterschaft (u. a. SV Werder Bremen Am.). Freundschaftsspiele wurden ausgetragen u. a. gegen den FC Bayern München (1980 und 2007), VfB Stuttgart (zuletzt 2009), 1. FC Kaiserslautern, FC Schalke 04, Hertha BSC Berlin, Borussia Mönchengladbach, Hamburger SV, SC Freiburg, Karlsruher SC und Bayer 04 Uerdingen, Fenerbahce Istanbul und PAOK Saloniki (Aufzählung ohne Anspruch auf Vollständigkeit).

Am 01.07.1998 haben die Ex-Rivalen FV 07 Ebingen und FC 1910 Tailfingen zum heutigen FC 07 Albstadt fusioniert und ein markantes Zeichen zum kameradschaftlich praktikablen Miteinander gesetzt. Durch die zuletzt im Jahr 1998 erzielte Landesliga-Meisterschaft des FC 1910 Tailfingen konnte der neu formierte FC 07 Albstadt in der Verbandsliga Württemberg starten, aus der man dann jedoch nach drei Runden in die Landesliga, Staffel 4, abgestiegen ist.

Ende der Runde 2006/07 musste der FC 07 sogar um den Landesliga-Klassenerhalt zittern, denn man hatte sich im Relegationsspiel dem Herausforderer TSG Ehingen/Donau in Burladingen zu stellen. Vor 1.800 Zuschauern setzte sich Albstadt dann jedoch mit 3:2 nach Verlängerung durch und blieb Landesligist.

Zur Feier des 100-jährigen Club-Bestehens gastierte der deutsche Rekordmeister FC Bayern München unter Regie von Trainer Ottmar Hitzfeld und Manager Uli Hoeneß (heutiger Präsident) mit zahlreichen Nationalspielern beim FC 07 Albstadt zu einem unvergesslichen Freundschaftsspiel am Sonntag, den 15. Juli 2007. Dem 1. FC 07-Vorsitzenden Rupert Linder war es durch gute Kontakte nach München gelungen, die Bayern nach Albstadt zu verpflichten. Über 10.000 Zuschauer sorgten im Albstadion für eine prächtige Atmosphäre und Kulisse. Hierzu hat das FC 07-Organisations-Team durch den Aufbau von zwei zusätzlichen Stahltribünen und ein tolles Rahmenprogramm einen wesentlichen Beitrag geleistet. Über das deutliche Resultat 0:13 für die Gäste aus Bayern berichteten mehrere Fernseh- und Radioteams auch die Printmedien waren durch zahlreiche Reporter vertreten. Vor allem durch die Tatsache, dass der FC 07 nach der relativ kurzfristigen Spielzusage aus der FC Bayern-Zentrale nur vier Wochen Vorbereitungszeit für die umfassende Organisation hatte und diese dann prima klappte, ernteten die gastgebenden Blau-Weißen viel Lob und Anerkennung.

Im Punktspielbetrieb konnte man anschließend folgende Landesliga-Tabellen-Endplatzierungen verbuchen:

Saison 2007/08: 3. Platz

2008/09: 3. Platz Dritter.

2009/10 Vizemeister (in der Aufstiegsrelegation in Dagersheim dem VfL Sindelfingen 1:4 unterlegen).  
2010/11 Vizemeister (in der Aufstiegsrelegation durch drei Siege in die Verbandsliga Württemberg aufgestiegen / 2:1 gegen FV Löchgau (in Straßberg), 7:6 n. E. gegen Spfr Dorfmerkingen (in Oberkochen) und 3:0 gegen TV Echterdingen (in Bonlanden).

Seit nunmehr 8 Jahren spielt der FC 07 Albstadt dauerhaft im württembergischen Oberhaus in der Verbandsliga Württemberg.

Die Platzierungen waren wie folgt:

2011/2012: 9. Platz

2012/2013: 12. Platz

2013/2014: 9. Platz

2014/2015: 9. Platz

2015/2016: 11. Platz

2016/2017: 10. Platz

2017/2018: 7. Platz

Beim FC 07 Albstadt wird viel Wert auf gute Nachwuchsarbeit im Jugendbereich gelegt. Erfreulicherweise konnten in den letzten Jahren viele sportliche Eigengewächse erfolgreich im Aktivenbereich integriert werden. Last not least ist erwähnenswert, dass die U23- Mannschaft sich inzwischen nach Aufstieg in die Bezirksliga Zollern erfreulicherweise etablieren konnte.

Besonders zu erwähnen ist abschließend das jährliche Albstadt-Hallenfußball-Turnier (Burger King Super-Cup) welches der FC 07 während der Punktspiel-Winterpause in der Zollern-Alb-Halle immer am Wochenende Mitte Januar veranstaltet. Dieses dreitägige Event - mit Spielfeld-Rundumbande - an dem immer viele Aktiven-Mannschaften aus nah und fern teilnehmen, besteht seit über 33 Jahren und ist etabliertes Meeting der lokalen und überregionalen Fußballerszene - aber auch unter den stets zahlreichen Zuschauern sehr beliebt.